

Große Kreisstadt Markkleeberg
DER OBERBÜRGERMEISTER



Anfragesteller*in: Roland Diesener
Interessenverband

Anfrage AF/086/2023

Anfrage aus der Bürgerfragestunde des Stadtrates am 29.11.2023 - Wiederherstellung der ursprünglichen Straßenpflasterung Wolfgang-Heinze-Straße

Sachverhalt der Anfrage:

Herr Roland Diesener fragt als Vertreter des Interessenverbandes, ob bekannt sei, dass es den Leipziger Wasserwerken nicht gelungen sei, eine Firma zur Wiederherstellung der ursprünglichen Straßenpflasterung im Wohngebiet für dieses Bauvorhaben zu binden und deshalb der Wiedereinbau der vorhandenen Natursteine gar keine Option darstelle. Herr Schütze sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

Antwort zur Anfrage:

Sehr geehrter Herr Diesener,
entschuldigen Sie bitte die verspätete Antwort.

Nach Rücksprachen mit den Leipziger Wasserwerken gab es sehr wohl Bemühungen einen möglichen Nachunternehmer für die Wiederherstellung des bestehenden Pflasterbelags zu finden und zu binden.

Die Leipziger Wasserwerke hätten aber lediglich den von Ihnen zu verantworteten Bereichs der Straße gepflastert, so dass hier keine Gewährleistung übernommen worden wäre. Für den restlichen Straßenquerschnitt hätte die Stadtverwaltung Markkleeberg die Kosten tragen müssen, die jedoch in keinem wirtschaftlichen Verhältnis zu der angedachten Asphaltierung steht.

Der Stadtverwaltung Markkleeberg ist es bewusst, dass der Straßenbelag nur ein erster Schritt in der gesamten Betrachtung der Straßenzüge im Bereich der Wolfgang-Heinze- Straße, Forststraße, Albrecht- Dürer- Straße und Leipziger Straße ist. Zum Erhalt der Gehwege und der Bäume im öffentlichen Verkehrsraum sind wir an der Erarbeitung eines Konzeptes, indem wir ggf. die Baumscheiben vergrößern wollen und die Straßenquerschnitte dadurch verringern.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
i. A.

gez.
Alexander Schneider
Leiter Tiefbauamt

Markkleeberg, den 04.01.2024

